

U-Steine

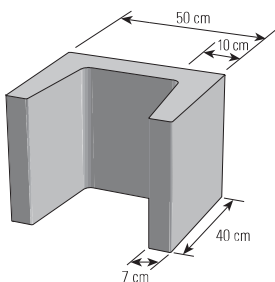
Eigenschaften

- Erfüllt RiBoN (Richtlinie für Betonteile ohne Norm mit Gütezeichen)
- U-Stein, seitlich gefast
- U-Endstein, oben gefast
- Unbewehrter Einfassungsstein
- Für Einfassungen, Stufen, Hocker, Blumenkübel
- Frostwiderstandsfähig

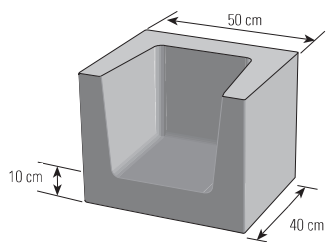
Einsatzbereiche

- Böschungs- und Beeteinfassungen ohne besondere statische Anforderungen
- Als Gestaltungselement für Hocker, Abstufungen, Pflanzbeete etc.

U-Stein-Elemente



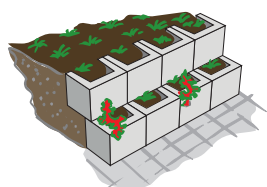
U-Stein



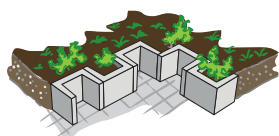
U-Endstein

Aufbauanleitung

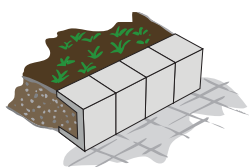
Aufgrund der vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten der U-Steine ist die Fundamentierung individuell festzulegen. Zur Geländestabilisierung und als Beeteinfassung sind U-Steine analog zu den Winkelsteinen auf ein frostfrei gegründetes Fundament zu setzen. Bei nicht ausreichend sickerfähigem Untergrund (z. B. Lehm- oder Tonböden) wird der zusätzliche Einbau einer Drainage empfohlen. Die Fugen zwischen den U-Steinen sind auf der Rückseite abzudichten (z. B. mit Bitumenbahnen, Folie o. ä.) und die Abdichtung mit einem geeigneten Schutz (z. B. Noppenbahnen, Bautenschutzmatten, etc.) vor Beschädigungen zu schützen.



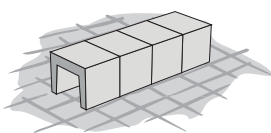
Böschungsbefestigung



Beeteinfassung



Geländestabilisierung



Betonmobiliar

Standardfarben betonglatt



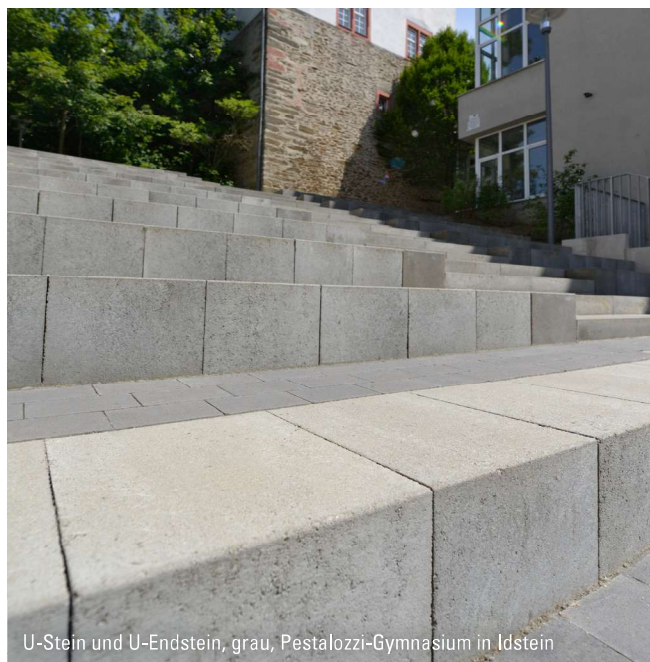
grau

Hinweis

Für die Verwendung von U-Steinen bei der Geländestabilisierung gilt, dass sich hinter den Steinen nur horizontal verlaufendes Gelände ohne Verkehrslast oder Böschung befindet (Lastfall 1: $p = 1,0 \text{ kN/m}^2$).



Bezeichnung	Maße (L × B × H) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/lfm
U-Stein	50 × 40 × 40	95	2 St.
U-Endstein	50 × 40 × 40	115	–



U-Stein und U-Endstein, grau, Pestalozzi-Gymnasium in Idstein